FDP Kronberg im Taunus

FREIE DEMOKRATEN WÄHLEN KRISTINA FRÖHLICH ZUR NEUEN FRAKTIONSVORSITZENDEN

08.04.2021

Kristina Fröhlich wurde in der ersten Sitzung der neuen FDP-Fraktion am 30. März 2021 einstimmig zur neuen **Fraktionsvorsitzenden** gewählt, was in Anbetracht ihres erfolgreichen Bürgermeisterwahlkampfes und des mit Abstand besten Stimmenergebnisses zu erwarten war. **Stellvertreter** wird **Holger Grupe,** Vorsitzender des Ortsverbandes.

Die Liberalen werden wieder mit **Gilbert Sonntag** im **Magistrat** vertreten sein, also in dem 9-köpfigen Gremium, das zusammen mit dem Bürgermeister und dem Ersten Stadtrat die Stadtregierung bildet. Neuer Vertreter der FDP im **Haupt - und Finanzausschuss (HFA)** wird **Stefan Griesser** als Nachfolger von Dietrich Kube. Im Wahlkampf setzte er sich für „Geordnete Finanzen als Voraussetzung für politisches Handeln“ ein.

Im **Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU)** wird die Fraktion künftig von **Walther Kiep** vertreten, schon lange ihr Sprecher für „Bauen in Kronberg“. Die unbefriedigenden Beschlüsse zum Bebauungsplan Bahnhofstr./ Bleichstr. haben gezeigt, dass die Gestaltungspolitik wieder in großer Sorgsamkeit vom ASU und der Stadtverordnetenversammlung vorbereitet werden muss. Im KSA schließlich, dem **Kultur- und Sozialausschuss**, wird die FDP durch **Björn Resch** vertreten, dem jüngsten Stadtverordneten, der schon wegen seines Alters prädestiniert ist, die Bedürfnisse der Kronberger Jugend zu repräsentieren.

Die FDP ist wieder in allen drei **Ortsbeiräten** vertreten, in **Kronberg** sogar erstmals mit zwei Mitgliedern: **Tina Knoll** und **Dr. Frank Matzen**. In **Schönberg** wird die Aufgabe von **Dr. Christian Gans** wahrgenommen und in **Oberhöchstadt**, wie bisher, von **Herbert Luchting**

Abgerufen am 10.12.2025 unter https://fdp-kronberg.de/?p=1666

.

Kristina Fröhlich „Zunächst freuen wir uns auf Gespräche mit den anderen Fraktionen, um herauszufinden, bei welchen Politikfeldern wir zum Nutzen von Kronberg zusammenarbeiten können.“ Das betreffe insbesondere die beiden großen Wohnungsbauprojekte am Bahnhof, (zwischen den Gleisen und der Ludwig-Sauer-Straße) und am Altkönigblick (auf dem Gelände des früheren Sportplatzes der SGO an der Altkönigstraße). Weitere Herausforderungen der neuen Legislaturperiode seien u.a. die Erstellung eines integrierten Mobilitätskonzeptes, Digitalisierung sowie die kurz- und mittelfristige Neuaufstellung der Feuerwehr. Diese Projekte, aber auch die laufende Sanierung, Erweiterung und Neubauten von Kitas stehen unter der besonderen Herausforderung der Finanzierbarkeit.

Abgerufen am 10.12.2025 unter https://fdp-kronberg.de/?p=1666